

## **Faszination Puppenmuseum: Entdeckungsreise durch vergangene Welten in Falkenstein**

Das Puppenmuseum Falkenstein in Hamburg begeistert mit Miniaturwelten aus drei Jahrhunderten und lädt zur Entdeckung ein.

### **Hamburg und Schleswig-Holstein Puppenstuben im Museum Falkenstein als Fenster zur Vergangenheit**

25.07.2024, 06:34 Uhr

**Das Puppenmuseum Falkenstein bietet nicht nur eine Vielzahl an Puppenstuben, sondern auch einen tiefen Einblick in historische Lebensweisen und gesellschaftliche Veränderungen.**

In Hamburg findet sich ein besonderes Ausflugsziel, das die Phantasie von Jung und Alt beflügelt: das Puppenmuseum Falkenstein. Unter der Leitung von Elke Dröscher, einer passionierten Sammlerin und ehemaligen Galeristin, wird dieses Museum zu einem Ort, an dem die Vergangenheit lebendig wird. Dröscher, die seit 38 Jahren das private Museum in einem

charmanten Landhaus führt, zeigt eine beeindruckende Sammlung von Miniaturwelten, die drei Jahrhunderte umfassen.

Die ausgestellten Puppenstuben sind mehr als nur einfache Spielzeuge; sie sind Zeitzeugen vergangener Epochen. Jedes noch so kleine Detail, von der Bettpfanne bis zum Eisenherd, erzählt Geschichten über die Lebensweise und die gesellschaftlichen Ideale ihrer Zeit. Die Sammlerin hebt hervor: „In jeder Puppenstube stecken so viele Geschichten.“ Sie skizziert die Verbindung zwischen den kleinen Miniaturwelten und dem historischen Kontext, der die Entwicklung von Mode, Möbeln und Alltagsgegenständen prägte.

Eine der Attraktionen des Museums ist ein interaktives Suchspiel, bei dem Besucher ihre Augen nach besonderen Exponaten wie einer historischen Kaffeemühle oder einer Eismaschine offenhalten können. Solche Aktivitäten fördern nicht nur das Interesse an der Geschichte, sondern machen den Besuch zu einem unterhaltsamen Erlebnis für die ganze Familie.

Dröscher erläutert, dass die Puppenstuben einst als pädagogisches Werkzeug für kleine Mädchen dienten. Sie lernten, welche Besitztümer ein ordentlicher Haushalt im jeweils aktuellen gesellschaftlichen Kontext haben sollte. Diese didaktische Funktion der Puppenstuben zeigt, wie Spiel und Lernen in der Kindheit miteinander verwoben waren.

Die bedeutende Sammlung von Dröscher im Museum Falkenstein ist ein lebendiges Beispiel für die kulturellen Strömungen, die unsere Gesellschaft geformt haben. Die Exponate spiegeln nicht nur Kunst und Design wider, sondern auch die sich verändernden Rollenmuster und Schönheitsideale im Laufe der Zeit. Für viele Besucher ist der Gang durch die historischen Puppenstuben nicht nur eine Reise in die Vergangenheit, sondern auch eine Reflexion über die eigene gegenwärtige Lebensweise.

Abschließend lässt sich sagen, dass das Puppenmuseum

Falkenstein mehr als nur ein Ort zur Betrachtung von Antiquitäten ist. Es ist ein Ort des Lernens und Verstehens, an dem die Geschichte lebendig bleibt und die Besucher dazu angeregt werden, über die Gesellschaft, in der sie leben, nachzudenken.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**